

Bericht aus dem Gemeindehaus

An der Sitzung vom 25. April 2024 hat der Gemeindevorstand Bever folgende Geschäfte behandelt und dazu Beschlüsse gefasst:

Bau

Planungszonen Bever

Die Planungszone Parzelle 419 läuft am 7. Juli 2024 ab, diejenige in Sachen «Zweitwohnungen» am 9. August 2025. Der Gemeindevorstand verzichtet auf eine Verlängerung der Planungszone zur Parzelle 419, diejenige noch laufende vom 9. August 2022, verlängert bis 9. August 2025 wird beibehalten.

Kreditfreigabe Fr. 53'000 neue Küche / Beleuchtung Dachwohnung Gemeindehaus

Die Küche wie auch die Beleuchtung der in den Dachstock hineingebauten Wohnung im Gemeindehaus müssen nach 32 Jahren erneuert und den heutigen Bedürfnissen angepasst werden. Der Gemeindevorstand erteilt Budgetkreditfreigabe für die Sanierungsarbeiten über Fr. 53'000. Die Offerten werden zusammengestellt und Abgebote eingeholt, bevor die Auftragsvergabe an die Offerenten erfolgt.

Finanzen, Planung, Gesundheit & Soziales

Amt für Militär und Zivilschutz: Änderung i.S. Schutzraumsteuerung

Mit Schreiben vom 12. April 2024 teilt das Amt für Militär und Zivilschutz mit, dass Änderungen bei der Steuerung Schutzraumbau/Zuweisungsplanung mit finanziellen Auswirkungen für die Gemeinden ab 1. Januar 2025 vorgesehen sind. Bekannt ist, dass Bever bereits bisher einen Überschuss von Schutzplätzen für die ständige Wohnbevölkerung hatte und aus dieser Sicht daher keine Schutzräume mehr gebaut werden müssen, sondern die Plätze abgegolten werden können. Die Gemeinde Bever hat aktuell einen Deckungsgrad ohne Ferienhausschutzplätze von 135% mit 50% Dazunahme der Schutzplätze in Ferienhäusern von 186%. In Beurteilungsgebieten, in denen der Deckungsgrad ohne Ferienhausschutzplätze mehr als 102% beträgt, kann die Bauherrschaft wählen, ob sie den Schutzplatz bauen will oder die Schutzraumbaupflicht mit dem Ersatzbeitrag abgelden will. Nachdem die Gemeinde nach wie vor über überschüssige Ersatzbeiträge verfügt, können die Ausbildungskosten, welche gemäss Punkt 6 des Schreibens ansteigen, weiterhin den Ersatzbeiträgen belastet werden (Anstieg berechnet im Jahr 2023 von Fr. 3'945.50 auf Fr. 5'280.95.).

Botschaft SGO für Nachtragskredit zur Zwischenfinanzierung

Die Botschaft des Stiftungsrates der Stiftung Gesundheitsversorgung Oberengadin (SGO) betreffend Nachtragskredit zur Zwischenfinanzierung für das Spital Oberengadin wird zur Kenntnis genommen und zuhanden der nächsten Gemeindeversammlung verabschiedet.

Arztpraxis Gemeindehaus: Grundversorgung durch Hausärzte

Im Gemeindehaus besteht seit Jahrzehnten eine Arztpraxis, welche seit einiger Zeit durch eine Ärztin betrieben wird. Mit E-Mail vom 17. April 2024 teilte die PolyClinic St. Moritz AG mit was folgt:

Die PolyClinic St. Moritz AG hat heute Mittag Rechte und Pflichten der Arztpraxis in Bever übernommen, die Praxisübergabe/-übernahme findet mit Stichtag 01.05.2024 statt.

Nachdem dem Gemeindevorstand schon im Vorfeld bekannt war, dass die Ärztin ihre Praxis kurzfristig aufgeben wird, wurde nach Lösungen gesucht, um den Praxisstandort Bever zu erhalten. Beim Gespräch mit einem Vertreter der PolyClinic konnte dieser aufzeigen, wie sich die Hausärztesituation im Oberengadin entwickeln wird. Teilweise haben Hausarztpraxen Aufnahmestopp für Patientinnen und Patienten, reduzieren ihr Arbeitspensum und werden in wenigen Jahren ihre Praxen aufgeben usw. Die Lösung von Gemeinschaftspraxen scheint die einzige mögliche Lösung zu sein, um in der

Zukunft eine funktionierende Grundversorgung anbieten zu können. In zwei Sitzungen hat sich der Gemeindevorstand mit Lösungsansätzen und Vorschlägen für den Erhalt der Praxis befasst. Für den Erhalt der Praxis wurde schlussendlich ein Deckungsbeitrag von Fr. 25'000 zuzüglich ein Mietverzicht über Fr. 33'600 pro Jahr beantragt, um die Praxis kostendeckend führen zu können. Der Gemeindevorstand beschliesst, auf das Angebot der PolyClinic AG nicht einzutreten, da die Gemeinde in den nächsten Jahren sonst schon mit stark steigenden Beiträgen für das Gesundheitswesen konfrontiert wird. Die Praxisübernahme respektive Aufgabe in Bever erfolgt in den nächsten Monaten und wird kommuniziert, sobald klar ist, wann genau der Praxisstandort aufgegeben wird. Der Gemeindevorstand erkennt die Problematik der Grundversorgung und vertritt die Ansicht, dass die Sicherung der Hausarztversorgung auf regionaler Ebene angegangen und gelöst werden muss.

Verkauf Parzellen 345, 356 und 361 der P. Lenatti AG an die Ziageni SA: Verzicht auf eine Beschwerde (Verkürzung des Verfahrens).

Der Gemeindevorstand stimmt einem abgekürzten Verfahren für den Verkauf der Parzellen der P. Lenatti AG an die Ziageni SA zu (Beschwerdeverzicht an das Grundbuchinspektorat und Handelsregisteramt Graubünden), da gemäss Entscheid des GBl keine Bewilligungspflicht besteht, da keine im Ausland domizilierte Person an der Ziageni SA beteiligt ist.

Abschluss einer Leistungsvereinbarung mit dem SNP: Diskussion/Verabschiedung zuhanden der Gemeindeversammlung

Der Schweizerische Nationalpark SNP wird von den Engadiner Gemeinden sowie aus dem Münstertal und Samnaun mit insgesamt Fr. 150'000 unterstützt. Die Parkgemeinden leisten dazu Fr. 50'000 nach Kostenverteiler zusätzlich für Wegunterhalt, die übrigen Fr. 100'000 werden auf alle Gemeinden nach speziellem Schlüssel aufgeteilt. Der zuge dachte Beitrag für die Gemeinde Bever beträgt Fr. 3'357 und soll mit einer Leistungsvereinbarung für den Zeitraum 2025 bis 2028 zugesichert werden. Der Gemeindevorstand stimmt der Leistungsvereinbarung mit dem SNP zu, womit diese zuhanden der nächsten Gemeindeversammlung verabschiedet wird.

Jahresabschluss 2024: 2. Lesung / Verabschiedung z.Hd. Gemeindeversammlung

Die Jahresrechnung 2023 liegt nach der Revision nun geprüft vor und der Vollständigkeitsbericht zuhanden der Revisionsstelle wurde erstellt und ausgehändigt. Die Jahresrechnung 2023, bestehend aus Erfolgsrechnung mit einem Überschuss von Fr. 51'195.66 und die Investitionsrechnung mit einem Überschuss von Fr. 60'239.90 wird zuhanden der nächsten Gemeindeversammlung zur Genehmigung verabschiedet.

Infrastruktur

Unterhalt Spielplatz Bever: Kreditfreigabe Reparaturen Spielgeräte

Bei der letztjährigen Kontrolle des Spielplatzes wurden die Hängematte, der Sitz und das Seil der Seilbahn beanstandet. Im Zuge der diesjährigen Revision wird die Firma Hinnen die Mängel für Fr. 2600.- beheben. Der Gemeindevorstand erteilt Budgetkreditfreigabe für die Reparatur von Spielgeräten auf dem Spielplatz über Fr. 2'600.

Tourismus, öffentlicher Verkehr, Polizei & übrige Dienste

Engadin Ultra Trail 2024: Kreditfreigabe

Das Organisationskomitee des Engadin Ultra Trail ersucht die Gemeinde Bever mit Schreiben vom 2. April 2024 um eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 2000 Franken. Zudem bittet das OK um eine Nutzungserlaubnis der Infrastruktur am Schulhaus. Der Gemeindevorstand erteilt Budgetkreditfreigabe über Fr. 2'000 für den Unterstützungsbeitrag an die Veranstaltung Engadin Ultra Trail sowie für die Gratisnutzung der Infrastruktur des Schulhauses.